

## Antrag auf Eintragung in die Handwerksrolle und Ausstellung einer Handwerkskarte

### 1.0 Gewerbetreibender

Nachname \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_

Rechtsform  Alleininhaber  Gesellschaft bürgerlichen Rechts  KG  OHG  GmbH

#### Betriebsanschrift

Plz \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefax \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

#### Wohnanschrift (falls abweichend)

Plz \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefax \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Meisterprüfung im \_\_\_\_\_ -Handwerk

abgelegt am \_\_\_\_\_ bei der Handwerkskammer \_\_\_\_\_

oder gleichwertige Abschluss-Prüfung als \_\_\_\_\_

(Zeugnis liegt bei)

oder

1.1 Firma \_\_\_\_\_

Firmenname entsteht nur mit Eintragung ins Handelsregister (als KG, OHG, GmbH, GmbH & Co. KG oder e. K.)

#### Betriebssitz

Plz \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefax \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

1.2 Die unter 1.1 genannte Firma ist seit \_\_\_\_\_ unter der  
Nr. HR \_\_\_\_\_ beim Amtsgericht in \_\_\_\_\_ eingetragen.

1.3 Der Antrag auf Eintragung der Firma ins Handelsregister bzw. Änderung  
wurde am \_\_\_\_\_ beim Notariat \_\_\_\_\_ gestellt.

2.0 **Betriebsbeginn** (Antragsteller/in) \_\_\_\_\_

2.1 Bei Betriebsfortführung: Erste Betriebsgründung innerhalb der Familie am (falls bekannt): \_\_\_\_\_

\*3.0 Die Gewerbebeantragung nach § 14 Gewerbeordnung beim Bürgermeisteramt

erfolgte am \_\_\_\_\_  erfolgt nach Vorliegen der Handwerkskarte

4.0 Sofern es sich um eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR), offene Handelsgesellschaft (oHG) oder  
Kommanditgesellschaft (KG) handelt; weiterer persönlich haftender Gesellschafter ist:

Nachname, Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_

gegebenenfalls Geburtsname \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

Meisterprüfung bzw. gleichwertige Prüfung im \_\_\_\_\_ -Handwerk

abgelegt am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

5.0 Der Betrieb wird sich im \_\_\_\_\_ -Handwerk betätigen.

5.1 Falls eine sichere Zuordnung nach 5.0 nicht möglich ist, beschreibe ich detailliert meine ausgeübten Tätigkeiten, damit überprüft werden kann, in welchem Maße wesentliche Teiltätigkeiten eines zulassungspflichtigen Handwerks ausgeübt werden:

---

---

---

---

---

---

---

\*6.0 Beschäftigt werden \_\_\_\_\_ -Meister  
\_\_\_\_\_ Gesellen/Facharbeiter \_\_\_\_\_ Auszubildende  
\_\_\_\_\_ kaufmännische Angestellte \_\_\_\_\_ Hilfskräfte

\*7.0 Der/die Antragsteller/in war bereits früher selbständig  ja  nein  
von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ mit einem \_\_\_\_\_ -Betrieb  
in \_\_\_\_\_ eingetragen bei der Handwerkskammer in \_\_\_\_\_

\*7.1 Der/die Antragsteller/in war **zuletzt** beschäftigt bei:  
Betrieb: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

\*8.0 Wenn der/die Antragsteller/in nur **nebenberuflich** tätig ist. Hauptberuflich beschäftigt bei:  
Betrieb: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

9.0 **Angestellter** Betriebsleiter:

_____		_____	_____
Nachname, Vorname		Geburtsdatum	Geburtsort
_____		_____	_____
gegebenenfalls Geburtsname		Staatsangehörigkeit	
_____	_____	_____	
PLZ	Ort	Straße	
_____		_____	
Telefon	Telefax		
Meisterprüfung am _____ im _____ -Handwerk			
bei Handwerkskammer _____ abgelegt. Gleichwertige Prüfung als _____			

10.0 Falls Antragsteller, Gesellschafter oder Betriebsleiter eine Ausnahmegewilligung oder Ausübungsberechtigung besitzen:  
erteilt vom Reg.-Präs /HWK \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_  
für das \_\_\_\_\_ -Handwerk  
befristet bis: \_\_\_\_\_ beschränkt auf: \_\_\_\_\_

11.0 Ein bereits bestehender Betrieb wird übernommen beziehungsweise weitergeführt. Betriebsinhaber/in war:  
Frau / Herr / Firma \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Sollte dieser Betrieb keine handwerklichen Leistungen mehr erbringen, ist die Eintragung in der Handwerksrolle zu löschen und eine Gewerbeabmeldung beim Bürgermeisteramt durchzuführen.

Ein Löschungsantrag wird gestellt:  ja  nein

Dazu wird bemerkt: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Folgende Anlagen sind beigelegt:**

- Kopie des Meisterprüfungszeugnisses (falls nicht bei der Handwerkskammer Reutlingen abgelegt) - beglaubigt!
- Prüfungszeugnis Hochschule bzw. Fachhochschule, Technikerschule, Industriemeister-Prüfung (falls Inhaber oder Gesellschafter oder Betriebsleiter diese Qualifikation besitzen) - beglaubigt!
- Anstellungsvertrag (bei angestellten Betriebsleitern)
- Betriebsleiter-Erklärung (bei angestellten Betriebsleitern)
- Anmeldebestätigung der Sozialversicherung (bei angestellten Betriebsleitern)
- Kopie GbR-Vertrag (nur bei dieser Rechtsform)
- Kopie des Handelsregistersauszuges (bei einer im Handelsregister eingetragenen Firma)

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der/des Antragsteller/s

---

evtl. 2. Gesellschafter

\* Die Beantwortung dieser Fragen ist freiwillig

Ab Eintragung in die Handwerksrolle wird dem Betrieb die Deutsche Handwerks-Zeitung kostenlos geliefert.

**Weitergabe von Daten aus der Handwerksrolle**

**Hinweis zum Datenschutz**

Die Handwerkskammer Reutlingen vertritt im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgaben nach § 91 Abs. 1 und Nr. 9 HwO die Interessen ihrer Mitgliedsbetriebe. Eine Einzelauskunft aus der Handwerksrolle ist jedem zu erteilen, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft darlegt (§ 6 Abs. 2 Satz 1 HwO). Öffentlichen Stellen sind auf Ersuchen Daten aus der Handwerksrolle zu übermitteln, soweit die Kenntnis tatsächlicher oder rechtlicher Verhältnisse des Inhabers eines Betriebs eines zulassungspflichtigen Handwerks (§ 1 Abs. 1 HwO) zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich ist (§ 6 Abs. 3 HwO).

Eine listenmäßige Übermittlung von Daten aus der Handwerksrolle (lediglich Pflichtangaben) an nichtöffentliche Stellen ist zulässig, wenn sie zur Erfüllung der Aufgaben der Handwerkskammer erforderlich ist oder wenn der Auskunftsbeghernde ein berechtigtes Interesse an der Kenntnis der zu übermittelnden Daten glaubhaft darlegt und kein Grund zu der Annahme besteht, dass der Betroffene ein schutzwürdiges Interesse an den Ausschluss der Übermittlung hat.

**Mir ist bekannt, dass ich der listenmäßigen Übermittlung von Daten an nichtöffentliche Stellen widersprechen kann.**

Ich widerspreche der listenmäßigen Weitergabe meiner Daten auf der Grundlage von § 6 Abs. 2 Satz 2 HwO  ja  nein

**Mir ist auch bekannt, dass ich jederzeit, auch zu einem späteren Zeitpunkt, gegenüber der Handwerkskammer Reutlingen meinen Widerspruch erklären kann.**

Die Handwerkskammer möchte folgende Daten aus der Handwerksrolle unter der Rubrik „Handwerkersuche“ ins Internet stellen: Name des Betriebsinhabers beziehungsweise der Firma, Betriebsanschrift, Telefon, Telefax, E-Mail und das eingetragene Handwerk.

Ich bin mit der Veröffentlichung meiner Daten im Internet unter „Handwerkersuche“ einverstanden  ja  nein

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

**Gebühren für die Eintragung in die Handwerksrolle, einschließlich Ausstellung einer Handwerkskarte, entsprechend der Gebührenordnung der Handwerkskammer.**

**150,00 Euro**

---

Vermerke der HWK RT: EGr: \_\_\_\_\_

Eintragungsgebühr erhalten \_\_\_\_\_

## Anlage A zur Handwerksordnung

Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungspflichtige Handwerksgewerbe betrieben werden können. (§ 1 Abs. 2 HwO)

**Die Ablegung einer Meister-, Ingenieur-, Technikerprüfung oder eine Ausnahmegewilligung ist erforderlich**

1. Maurer und Betonbauer	15. Karosserie- und Fahrzeugbauer	29. Seiler
2. Ofen- und Luftheizungsbauer	16. Feinwerkmechaniker	30. Bäcker
3. Zimmerer	17. Zweiradmechaniker	31. Konditor
4. Dachdecker	18. Kälteanlagenbauer	32. Fleischer
5. Straßenbauer	19. Informationstechniker	33. Augenoptiker
6. Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	20. Kraftfahrzeugtechniker	34. Hörgeräteakustiker
7. Brunnenbauer	21. Landmaschinenmechaniker	35. Orthopädietechniker
8. Steinmetz und Steinbildhauer	22. Büchsenmacher	36. Orthopädeschuhmacher
9. Stuckateure	23. Klempner	37. Zahntechniker
10. Maler und Lackierer	24. Installateur und Heizungsbauer	38. Friseure
11. Gerüstbauer	25. Elektrotechniker	39. Glaser
12. Schornsteinfeger	26. Elektromaschinenbauer	40. Glasbläser und Glasapparatebauer
13. Metallbauer	27. Tischler	41. Mechaniker für Reifen- u. Vulkanisationstechnik
14. Chirurgiemechaniker	28. Boots- und Schiffbauer	

## Anlage B zur Handwerksordnung

Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke oder handwerksähnliche Gewerbe betrieben werden können. (§ 18 Abs. 2 HwO)  
Eine Meisterprüfung kann freiwillig abgelegt werden.

### Abschnitt 1: Zulassungsfreie Handwerksgewerbe

1. Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	18. Korb- und Flechtwerkgestalter	37. Edelsteinschleifer und -graveure
2. Betonstein- und Terrazzohersteller	19. Maßschneider	38. Fotografen
3. Estrichleger	20. Textilgestalter	39. Buchbinder
4. Behälter- und Apparatebauer	21. Modisten	40. Drucker
5. Uhrmacher	23. Segelmacher	41. Siebdrucker
6. Graveure	24. Kürschner	42. Flexografen
7. Metallbildner	25. Schuhmacher	43. Keramiker
8. Galvaniseure	26. Sattler und Feintäschner	44. Orgel- und Harmoniumbauer
9. Metall- und Glockengießer	27. Raumausstatter	45. Klavier- und Cembalobauer
10. Schneidwerkzeugmechaniker	28. Müller	46. Handzuginstrumentenmacher
11. Gold- und Silberschmiede	29. Brauer und Mälzer	47. Geigenbauer
12. Parkettleger	30. Weinküfer	48. Bogenmacher
13. Rollladen- und Sonnenschutztechniker	31. Textilreiniger	49. Metallblasinstrumentenmacher
14. Modellbauer	32. Wachszieher	50. Holzblasinstrumentenmacher
15. Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	33. Gebäudereiniger	51. Zupfinstrumentenmacher
16. Holzbildhauer	34. Glasveredler	52. Vergolder
17. Böttcher	35. Feinoptiker	53. Schilder- und Lichtreklamehersteller
	36. Glas- und Porzellanmaler	

### Abschnitt 2: Handwerksähnliche Gewerbe (ohne Qualifikation)

1. Eisenflechter	17. Holzschuhmacher	41. Innerei-Fleischer (Kuttler)
2. Bautrocknungsgewerbe	18. Holzblockmacher	42. Speiseeishersteller (mit Vertrieb von Speiseeis und üblichem Zubehör)
3. Bodenleger	19. Daubenbauer	43. Fleischzerleger, Ausbeiner
4. Asphaltierer (ohne Straßenbau)	20. Holz-Leitermacher	44. Appreteure, Dekateure
5. Fuger (im Hochbau)	21. Muldenbauer	45. Schnellreiniger
6. Holz- u. Bautenschutzgewerbe (Mauerschutz u. Holzimprägnierung i. Gebäuden)	22. Holzreifenmacher	46. Teppichreiniger
7. Rammgewerbe (Einrammen von Pfählen im Wasserbau)	23. Holzschindelmacher	47. Getränkeleitungsreiniger
8. Betonbohrer und -schneider	24. Einbau von genormten Baufertigteilen (Fenster, Türen, Zargen, Regale)	48. Kosmetiker / Fußpflege
9. Theater- und Ausstattungsmaler	25. Bürsten- und Pinselmacher	49. Maskenbildner
10. Herstellung von Drahtgestellen für Dekorationszwecke in Sonderanfertigung	26. Bügelanstalten für Herren-Oberbekleidung	50. Bestattungsgewerbe
11. Metallschleifer und -polierer	27. Dekorationsnäher	51. Lampenschirmhersteller (Sonderanfertigung)
12. Metallsägen-Schärfer	28. Fleckteppichhersteller	52. Klavierstimmer
13. Tankschutzbetriebe (Korrosionsschutz von Öltanks für Feuerungsanlagen ohne chemische Verfahren)	30. Theaterkostümnäher	53. Theaterplastiker
14. Fahrzeugverwerter	31. Plisseebrenner	54. Requisiteure
15. Rohr- und Kanalreiniger	33. Stoffmaler	55. Schirmmacher
16. Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten)	35. Textilhanddrucker	56. Steindrucker
	36. Kunststoffoper	57. Schlagzeugmacher
	37. Änderungsschneider	
	38. Handschuhmacher	
	39. Ausführung einfacher Schuhreparaturen	
	40. Gerber	